

# Senioren-Organisationen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **79 (2001)**

Heft 3

PDF erstellt am: **01.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





**VASOS**

Vereinigung aktiver Senioren- und Selbsthilfe-Organisationen der Schweiz, Medienkommission für Öffentlichkeitsarbeit, Haldenstrasse 16, 8142 Uitikon, Telefon 01 491 61 16

**KAMPF UM 11. AHV-REVISION**

Eine Sonderkommission des Nationalrates behandelt gegenwärtig die Vorschläge des Bundesrates für die 11. AHV-Revision. Bei diesen Vorschlägen geht es offiziell vor allem um die Flexibilisierung des AHV-Alters, also um die Frage, unter welchen Bedingungen bzw. unter Inkaufnahme welcher Kürzungen der AHV-Rente eine frühzeitige Pensionierung möglich sein soll. Eng damit zusammen hängt die Frage, wie sich diese Flexibilität auf die Finanzen der AHV auswirkt.

Die Vasos-Kommission für Soziales unter der Leitung von alt Nationalrat Dünki verfolgt die Arbeiten der Sonderkommission des Nationalrates, um möglichst frühzeitig die Sicht der älteren Generation einzubringen. Dabei stellt die Vasos mit Genugtuung fest, dass bisher unsere Stellungnahmen näher bei derjenigen der Sonderkommission liegen als bei der bundesrätlichen Vorlage. So wünschte eine komfortable Mehrheit der Sonderkommission, dass für die soziale Abfederung des flexiblen Rentenalters 800 statt wie vom Bundesrat vorgeschlagen nur 400 Millionen Franken eingesetzt werden. Es geht hier darum, dass auch für kleinste Einkommen die lebenslangen Rentenkürzungen nicht so einschneidend ausfallen. Konkret heisst das: bei einem Erwerbseinkommen von 48 240 Franken, also knapp über dem Anspruch auf Ergänzungsleistungen, eine Erleichterung zu schaffen.

Der Bundesrat ging bei den für die Flexibilisierung eingesetzten 400 Millionen Franken davon aus, dass dies eine

«kostenneutrale» Lösung sei. Man rechnete, dass mit der Erhöhung des Frauenrentenalters auf 65 Jahre dieser Betrag «eingespart» würde. Ob jedoch mit dem Rentenalter 65 zusätzliche 400 Millionen Franken AHV-Beiträge aus der längeren Erwerbsarbeit der Frauen eingehen werden, dürfte bezweifelt werden.

Umstritten sind auch noch andere Fragen wie der Teuerungsausgleich und die Witwenrente, deren Verschlechterung Mehreinnahmen von einer halben Milliarde Franken bringen soll.

Es ist nun zu hoffen, dass sich die betroffenen Seniorenorganisationen für ihre Anliegen einsetzen, denn ein vehementer Druck der Sparpolitiker ist zu erwarten.

Marie-Therese Larcher  
Vasos Medienkommission

Hier äussern Vertreter und Vertreterinnen von Senioren-Organisationen ihre Meinung, die sich nicht mit derjenigen von Pro Senectute oder der Zeitlupe-Redaktion decken muss.

INSERAT

**INFO 052 212 85 05**  
**www.oeko-paracelsus.ch**

# OEKO PARACELSUS

**Die Messe für Natur & Gesundheit**

## In den Hallen der Messe Zürich

# 29.3.-1.4.2001

In Bern 18.-21.10.2001

**Highlights aus unserem Vortragsprogramm Schwerpunkt «Gesunde Ernährung»**

- «Spurenelemente, Katalysatoren unserer Gesundheit»
- «Ayurveda-Ernährung»
- «Ernährung und Verhalten»
- «Ernährung in der Chinesischen Medizin»
- «Alte Überlieferungen über gesunde Ernährung»
- «Der Mensch ist, was er isst»

OEKO PARACELSUS, Tösstalstrasse 7, Postfach 458, 8402 Winterthur  
Tel. 052 212 85 05, Fax 052 212 85 07  
oeko@swissonline.ch, www.oeko-paracelsus.ch

**Gutschein**  
zum Bezug einer Eintrittskarte für Fr. 7.- anstatt Fr. 10.-  
für die OEKO PARACELSUS Zürich  
vom 29.3.-1.4.2001 | Messe Zürich  
Bitte Gutschein  
an der Kasse einlösen